

wer mutige fassadenideen verwirklichen will, baut auf die expertise von seele. wir verstehen uns als macher, die in enger zusammenarbeit mit bauherren und architekten nachhaltige werte schaffen. unser wissen über materialien, fertigungstechnologien und innovative fassadentechnik ebnet wege zu neuen lösungen in den bereichen stahl-glas-konstruktion, elementfassade, ganzglas- und membrankonstruktion. gerade die komplexen aufgaben sind unsere triebkraft für ideenreichtum und erfindergeist. alles mit nur einem ziel: herausragende architektur perfekt zu realisieren.



metropolen wie london, new york, berlin oder hongkong stehen im fokus einer weltelite der architekten und bauherren. seele projekte setzen zeichen, verbinden ästhetische faszination mit funktionaler brillanz.



5 Broadgate, London Architekt Make Architects, 2015 Stahlglänzend wie ein Motorblock präsentiert sich 5 Broadgate. Im Herzen Londons befindet sich die neue Zentrale einer Großbank – Mittelpunkt von Börsenaktivitäten und Arbeitsstätte für rund 6.000 Angestellte. Aus dem kompakten, metallbeplankten Körper wurden Kuben herausgeschnitten, so dass sich Rücksprünge, Lichthöfe und Atrien bilden.

Was die Fassade des King Abdulaziz Center for World Culture in Saudi-Arabien zur Herausforderung machte, war nicht allein die organische Gebäudeform, die an riesige Kieselsteine erinnert. Die Außenhaut sollte auch heftigsten Sandstürmen und extremer Hitze dauerhaft standhalten. Für seele bedeutete das, in neuen Dimensionen zu denken, hinsichtlich Material, aber auch Herstellungsprozess und Umsetzungslogistik. 350 Kilometer dreidimensional gebogene Edelstahlrohre formten schließlich die 30.260 qm große Fassade – eine Lösung, so unbeugsam und beständig wie die Wüste selbst.

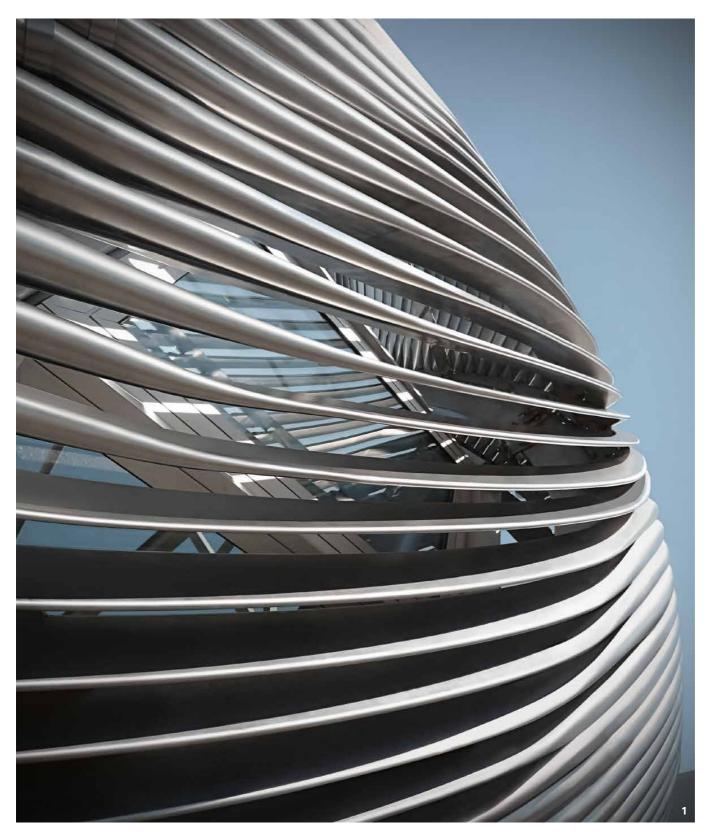
wie bringt man fassade und wüste auf eine wellenlänge?

King Abdulaziz Center for World Culture, Dhahran, Saudi-Arabien



King Abdulaziz Center for World Culture, Dhahran, Saudi-Arabien

Architekt Snøhetta, 2016



Superlative prägen das King Abdulaziz Center for World Culture. Rund 70.000 Edelstahlrohre aus 1.4462 Duplex-Stahl wurden verbaut, jedes mit einem Durchmesser von 76,1mm und einer Wandstärke von 1,5mm. Trotz der gewaltigen Fläche von über 30.000 qm gelang es seele, den Abstand zwischen den dreidimensional gebogenen Rohren durchgängig auf exakt 10 mm festzulegen. Diese Maßarbeit war der wesentliche Faktor für die beeindruckend homogene Kieselsteinform des Gebäudekomplexes. Die Maschinen für diese Präzisionsarbeit mussten erst entwickelt werden. Auf Basis individueller Datensätze und präzise vorgegebener 3D-Daten wurde Rohr für Rohr durch komplexe Biegemaschinen exakt geformt.





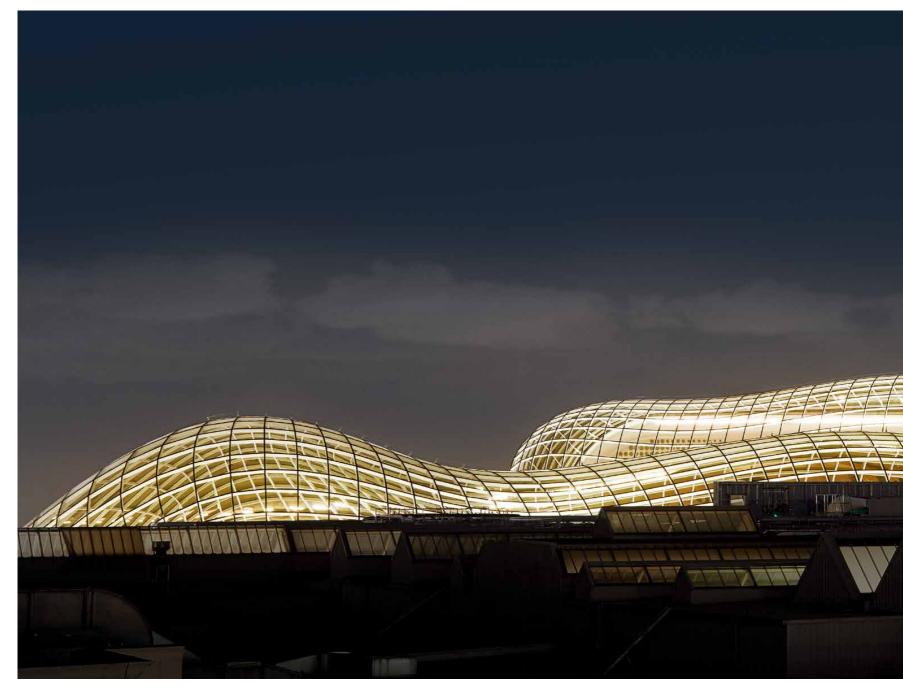


- 1/2 Der Tower wird durchzogen von diagonal, horizontal und vertikal verlaufenden Fensterbändern. In der homogenen Textur der Gebäudehülle heben sich diese Durchsichtsbereiche von außen als dunkle Streifen deutlich ab. Die Edelstahlrohre sind in diesen Zonen zusammengepresst.
- **3** Die Biegemaschinen entwickelten über eine integrierte Messtechnik selbstständig neue Algorithmen, auf deren Grundlage dann der jeweilige Biegeprozess durchgeführt wurde.
- **4** Nach dem Biegeverfahren wurde der Rohrdurchmesser an den Enden von 76,1mm auf 69mm verjüngt.

Eine zuverlässige Gebäudehülle geht auch bei Extrembelastungen nicht in die Knie. Welchen Kräften sie dabei widerstehen muss, erforscht seele im eigenen Erprobungszentrum. Unter intensivem Beschuss mit Wasser, Wind und Metall beweisen originalgetreue Testaufbauten ihre Eignung für herausfordernde Standorte – so auch die rund 260m lange und 7.080 qm große Stahl-Glas-Überdachung für Chadstone, Australiens größtes Shopping-Center in Melbourne.

bevor es fassade wird, schicken wir glas in eine harte schule.

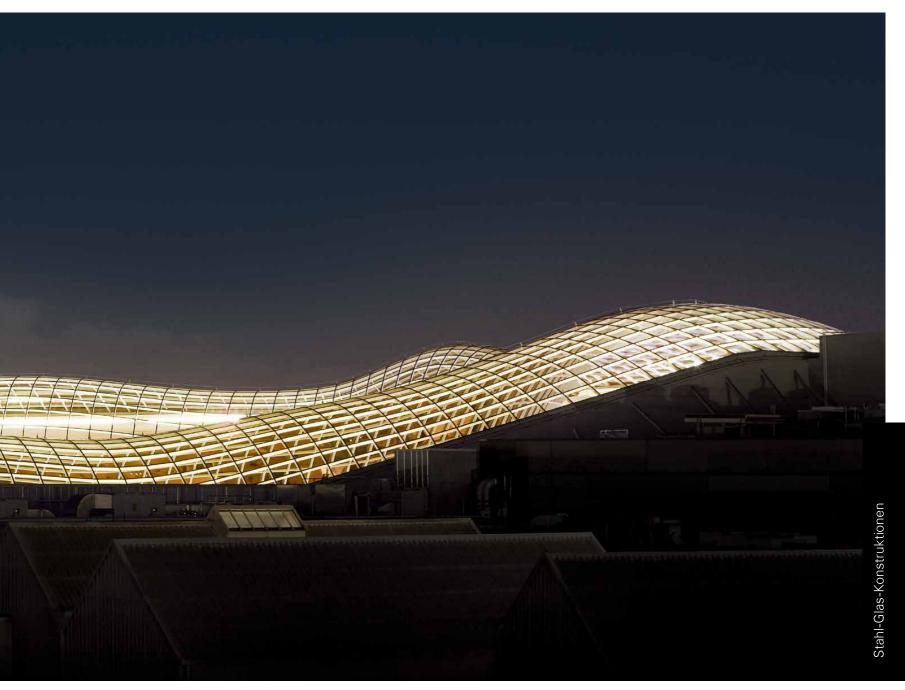
Chadstone Shopping Centre, Melbourne, Australien



welle der begeisterung aus 2.672 iso-glasscheiben.

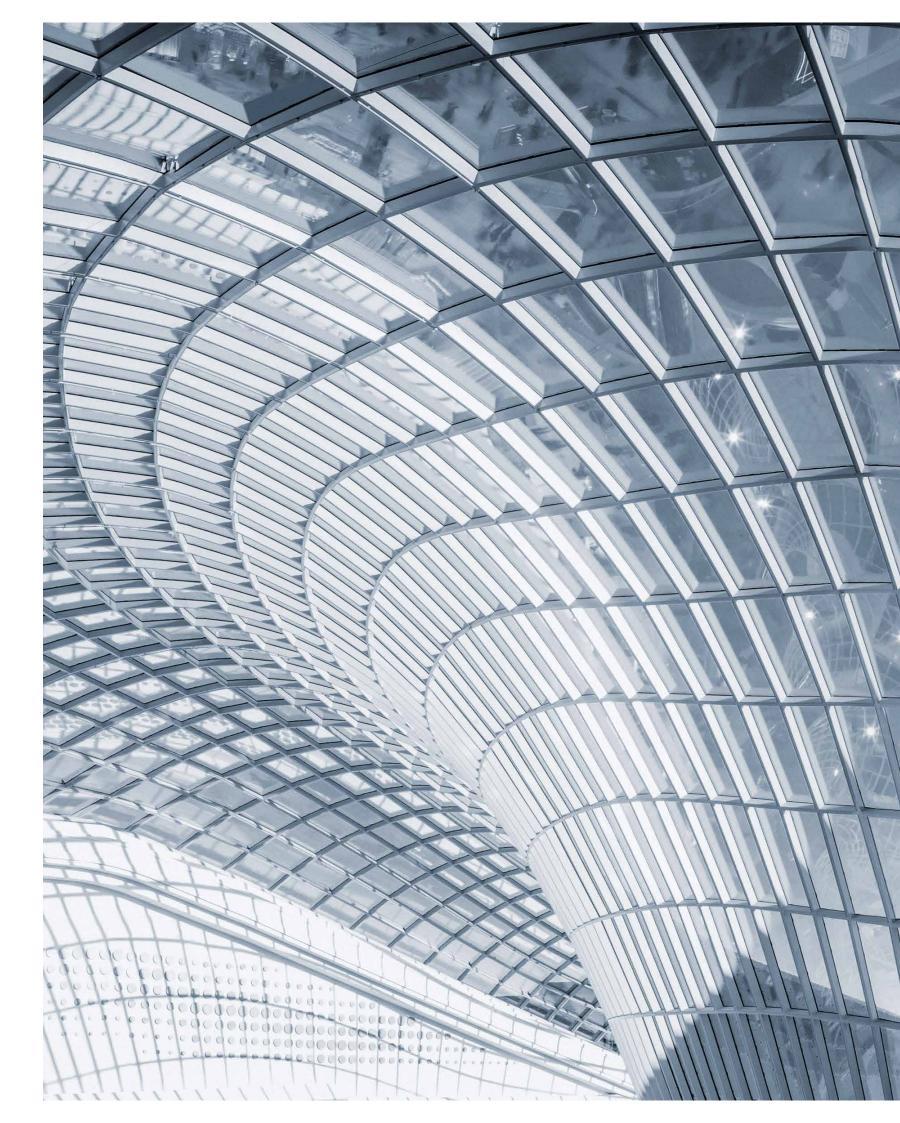
Chadstone Shopping Centre, Melbourne, Australien

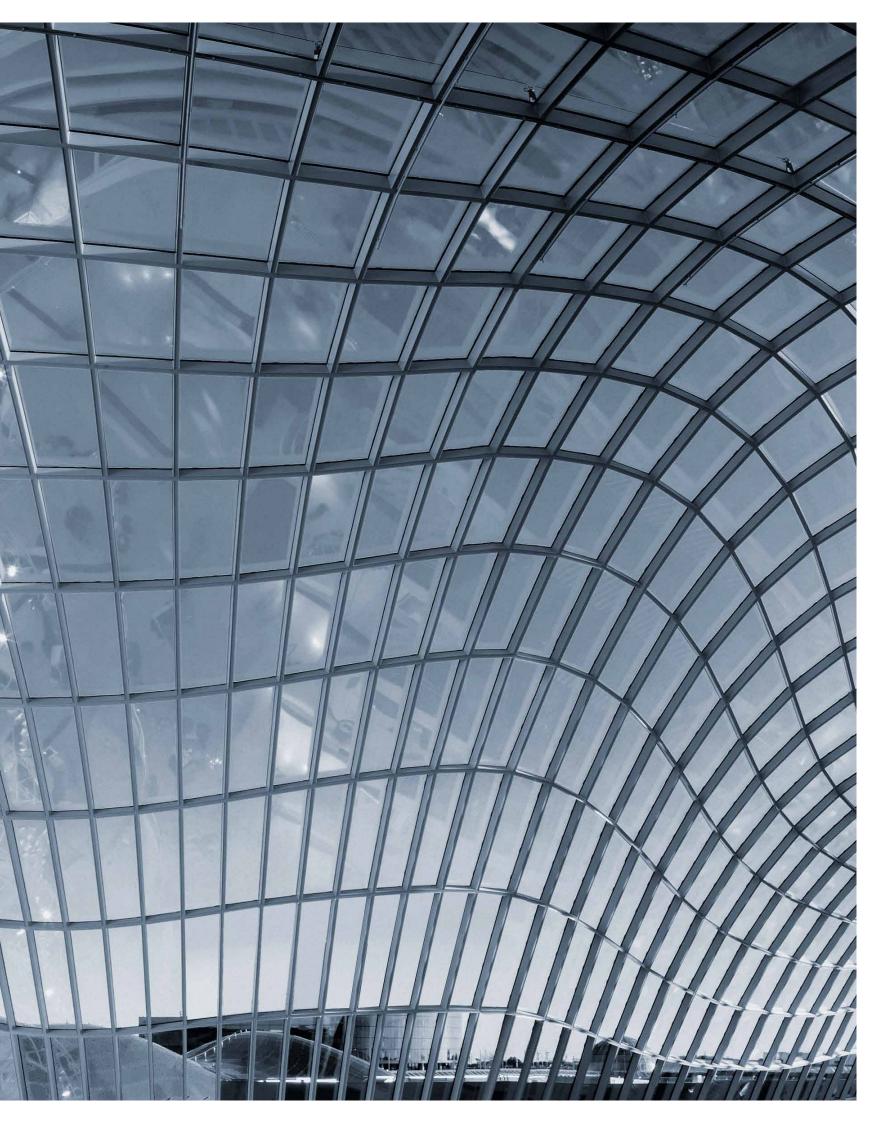
Die Parametrisierung von Planungsdaten ermöglichte kurzfristige Planänderungen mit geringem Aufwand. Rund 105.000 Einzelteile bilden die gesamte Freiform-Stahl-Glas-Konstruktion. Um diese Anzahl effizient zu managen, wurde das Tragwerk für Planung, Fertigung und Montage in 22 Sektoren eingeteilt.



Architekt Global Architectural Practice Callison RTKL, 2016

Mit einer Spannweite von bis zu 44 Metern ist das Freiformdach aus Stahl und Glas eine Herausforderung. Umso mehr in Melbourne, wo Gebäude häufig mit Starkwinden und extremer Hitze konfrontiert werden. Ein kluges Realisierungskonzept ermöglichte die termingerechte und wirtschaftliche Umsetzung. 2.810 Stahlknoten, 5.168 Stäbe und 54 Randträger wurden in zwölf Monaten gefertigt und nach Australien geliefert. Die Vormontage großer Komponenten erfolgte in der Peripherie. Die eng getaktete Logistik erlaubte die rasche Montage.

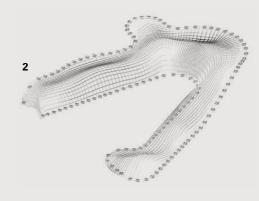






1 Insgesamt 2.672 kalt gebogene ISO-Glasscheiben mit Dimensionen zwischen 1,2 qm und knapp 8qm montierte seele über den mehrgeschossigen Shopping-Flächen. Der Glasaufbau berücksichtigt sowohl den sommerlichen Wärmeschutz als auch die Anforderung an Hagelbeständigkeit, da in den vergangenen Jahren in den australischen Metropolen vermehrt Hagelstürme aufgetreten sind.

Große Hitze und häufige Starkwinde beeinflussen in Australien den Baufortschritt. Klettert das Thermometer auf über 35 Grad, können bei der Länge des Glasdaches – teilweise bis zu 260 Meter – Verformungen von bis zu 135 Millimetern auftreten. Daher ist es unerlässlich, dass die Auflagerpunkte des Gebäudes den hohen Belastungen des Glasdaches nicht nur standhalten, sondern auch die temperaturbedingten massiven Verformungen gleitend aufnehmen.



- 2 Besonderes Augenmerk legte seele auf die klimatischen Bedingungen vor Ort und simulierte anhand eines 3D-Modells die hohen Belastungen des Glasdaches sowie die temperaturbedingten Verformungen.
- **3** Die vormontierten Dachkomponenten wurden per LKW zum Montageort gebracht, Stück für Stück in minimaler Zeit hineingehoben und verbaut.
- 4 Die schnelle Taktung der Endmontage verhinderte, dass die vor Ort häufig herrschenden Starkwinde den Zeitplan durcheinanderbrachten.
- **5** Die Vormontage aller Teile außerhalb von Melbourne erfolgte in nur rund 20 Tagen. Die vollständige Endmontage vor Ort war in 143 Tagen abgeschlossen.



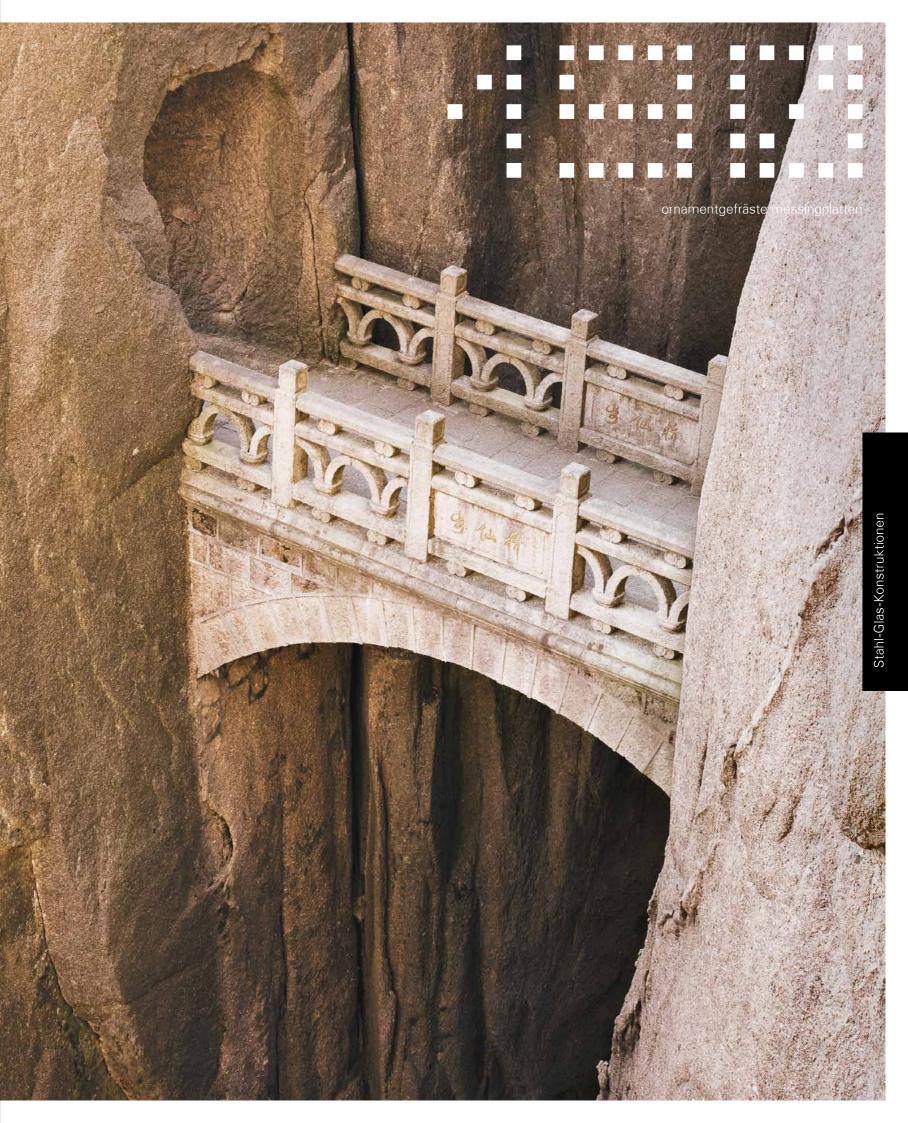


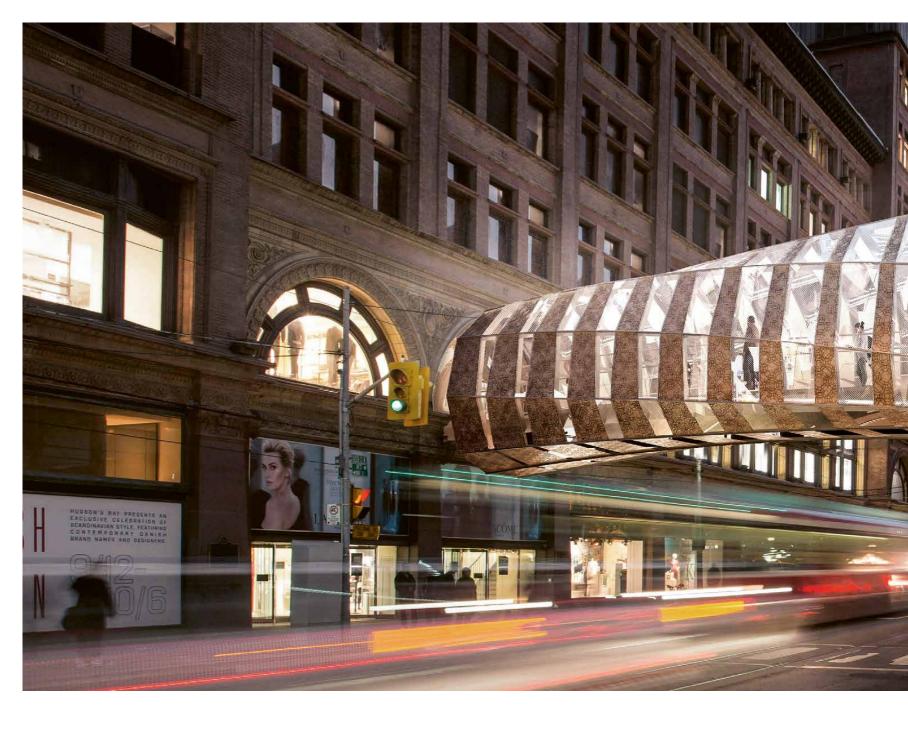


die kürzeste	e verbindung v	on a nach	b ist eine	gerade.
viel platz fü	r präzision und	d ästhetik.		

TEC Bridge, Toronto, Kanada

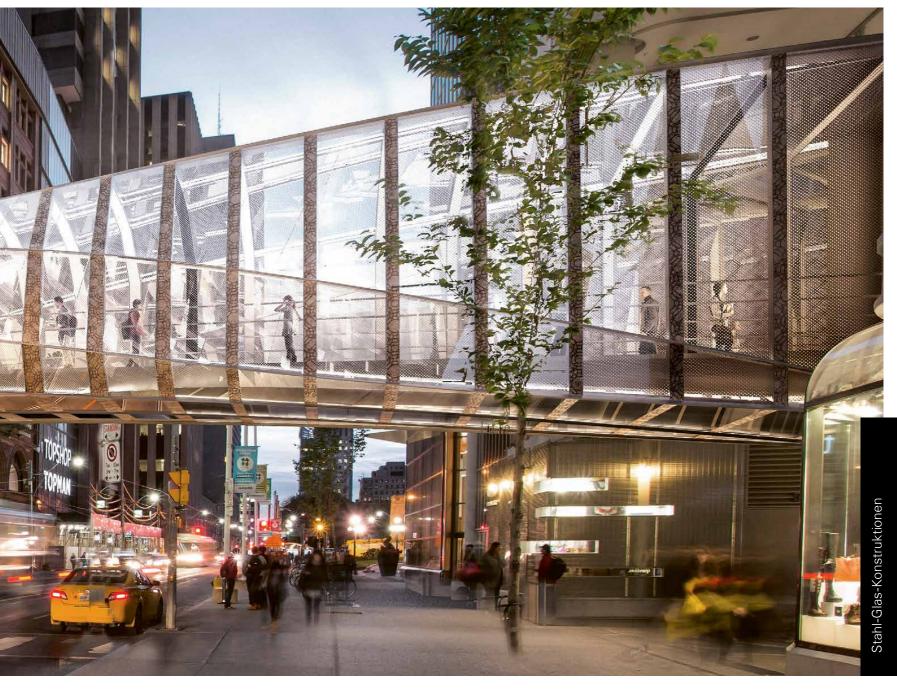
Auch wenn der Weg mal nicht das Ziel ist, sondern schlicht das Erreichen der anderen Seite, macht eine Brücke die Passage zum Erlebnis. Seit jeher schicken sich Baumeister deshalb an, die Schwerkraft ganz besonders elegant zu besiegen – mit technischer Raffinesse und innovativen Materialien. So werden Brücken zum Übergang im doppelten Sinne. In Toronto, Kanada, schuf seele einen solchen Pfad. Er führt direkt zum gegenüberliegenden Gebäude und in eine neue Zeit.





von seite zu seite. von quadrat zu vieleck.

TEC Bridge, Toronto, Kanada



Architekt Wilkinson Eyre Architects & Zeidler Partnership Architects, 2017

Die TEC Bridge ersetzt Symmetrien und Konstanten durch dynamische Transformation, lässt Gebäude miteinander verwachsen. Mit faszinierender Leichtigkeit und spannungsvollen Kontrasten aus Glas und Messing realisierte seele ein spektakuläres Design-Unikat. Ebenso gelungen: das logistische Meisterstück der Montage. Im Ganzen und an nur einem Wochenende wurde der 35-Meter-Solitär mittels Modultransportfahrzeug um Hausecken gezirkelt und schließlich zwischen der Hudson's Bay Shopping Mall und dem Toronto Eaton Centre (TEC) erfolgreich eingehoben.



Materialkompetenz für vollendete Formgebung: Die Stahlportalrahmen der TEC Bridge, die mit 190 Messingplatten belegt sind, und die 300 verschränkten Glaslaminate bilden optisch einen fließenden Übergang. An der einen Seite lösen sich die anfänglich verdrehten Messingportalrahmen in eine formal strengere Glasoptik auf und fügen sich gegenüber in die moderne Architektur des TEC-Gebäudes ein. Entsprechend anspruchsvoll gestaltete sich die Form der Stahl-Glas-Konstruktion. Jede Messingplatte, die seele produzierte und fräste, stellt in ihrer Geometrie und Bearbeitung ein Unikat dar.

- 1 Die Herstellung der 190 Messingplatten mit gefrästen Ornamenten erfolgte in der seele Fertigung in Gersthofen. Die Fertigungstechnologie wurde auf die Messingbearbeitung abgestimmt, die Maschine eigens entwickelt.
- 2 Die Messingplatten wurden zunächst kreisförmig gefräst, dann folgte eine Behandlung im Säurebad, um die bronzefarbene Patina zu erzielen.



- **3** Nach nächtlichen Vorbereitungen wurde die Brücke frühmorgens angehoben und von der James St. in die Queen St. West transportiert.
- 4 Millimeterarbeit: Das Anheben, präzise Drehen und exakte Einpassen der 35 m langen Brücke gelang auf Anhieb.
- **5** Erfolgreicher Einbau: Nachdem die TEC Bridge sicher verankert war, konnten die restlichen Arbeiten an der Brücke ohne Verkehrsbeeinträchtigung durchgeführt werden.







VOLLENDETE INGENIEURSKUNST



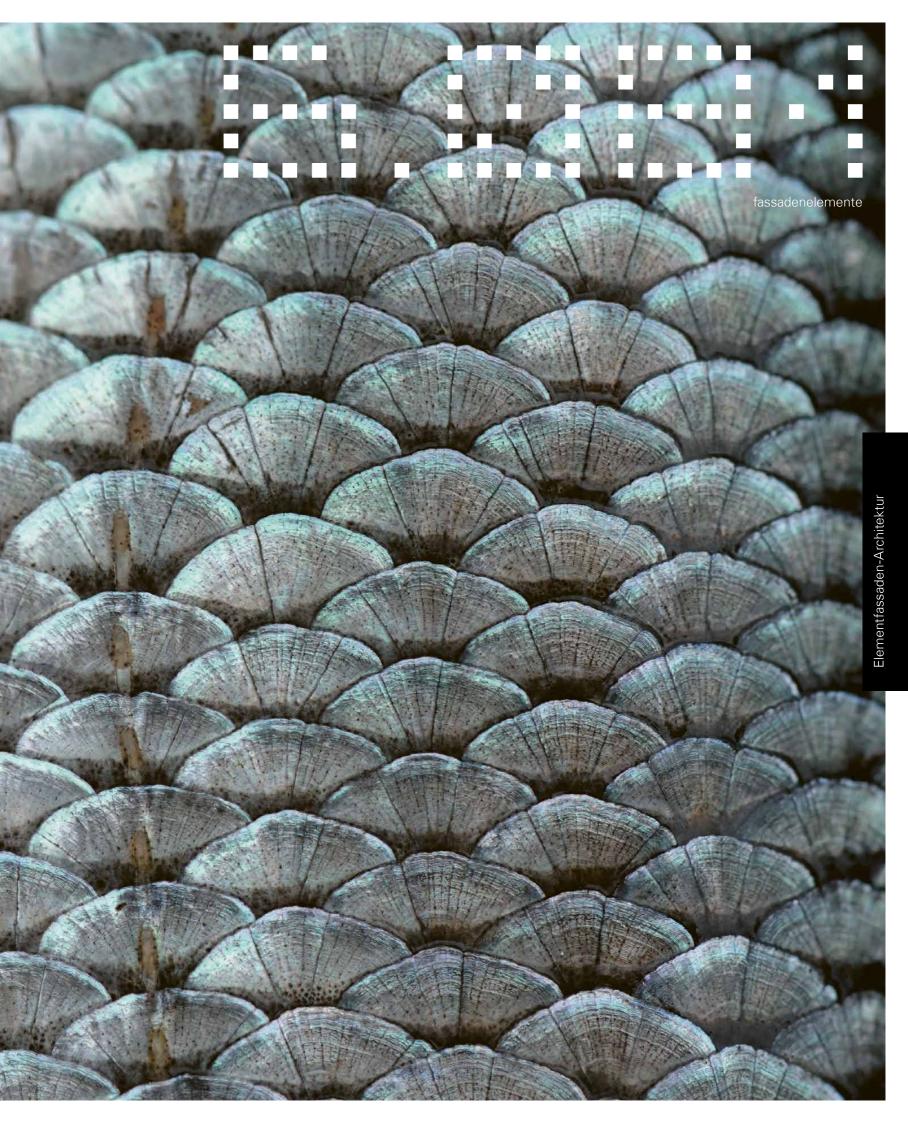
6 Der Mock-up-Aufbau auf dem seele Testgelände in Gersthofen zeigt einen in der Vertikalen halbierten, 3 m langen Ausschnitt der TEC Bridge. Sowohl Design als auch Montage konnten so getestet werden. Durch und durch Ingenieurskunst, von der Konstruktion bis hin zur finalen Montage: Die 35 Meter lange TEC Bridge wurde zunächst in einer Seitenstraße vormontiert, womit seele unnötige Verkehrsbehinderungen und Kosten vermied. Bestandteil des umfangreichen Konzeptes waren auch die detaillierte Planung des reibungslosen Transports sowie das millimetergenaue Einpassen der Brücke zwischen die gebäudeseitigen Befestigungspunkte an der Hudson's Bay Shopping Mall sowie dem Toronto Eaton Centre (TEC).

OPTIMIERUNG DURCH EIN MOCK-UP

die stärke des ganzen erwächst aus der intelligenz des einzelnen elements.

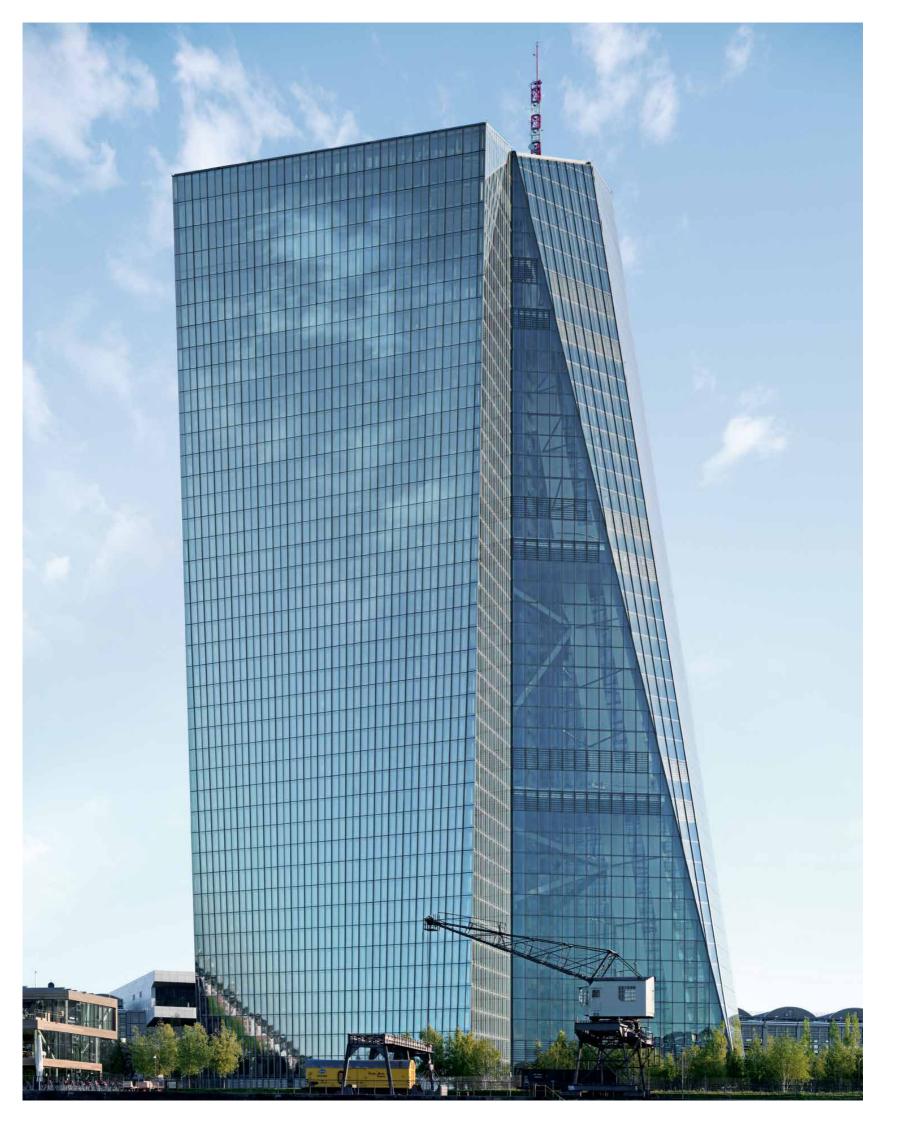
Europäische Zentralbank, Frankfurt, Deutschland

Eine komplexe Fassadenform muss nicht automatisch teuer sein. Von seele intelligent konstruierte und kombinierte Elemente folgen einer anderen Systematik. Sie erreichen mehr bei weniger Kosten. Bestes Beispiel sind die geneigten, hyperbolisch geformten Fassadenflächen der Europäischen Zentralbank in Frankfurt. Trotz der individuellen Symmetrie der 6.081 Fassadenelemente entwickelte seele ein System, das eine serielle Fertigung ermöglichte. Und so Aufwand und Kosten erheblich reduzierte.









- 1 Das Gebäude der EZB besteht aus zwei schlanken Türmen. Die schräge Dachform und 34.200 qm Elementfassade von seele sorgen für lichtdurchflutete Büroräume.
- 2 Die Elemente sind geschuppt nebeneinander angeordnet, wodurch mit ausschließlich geraden Elementen eine dennoch homogen geschwungene Oberfläche ohne Ecken oder Sprünge geformt wird. Asymmetrische Elemente wurden nur entlang der Gebäudekanten eingesetzt.





Für die Umsetzung des ungewöhnlichen Fassadenentwurfs fand seele eine wirtschaftliche und praktikable Lösung. Der entscheidende Kniff: Die ausschließlich geraden Elemente wurden um 2 Grad gekippt entlang der Hochachse montiert. Die schuppenartige Anordnung ergibt ein perfekt homogenes Oberflächenbild. Mit ihr gelang es, die geschwungene Fassadenoberfläche ganz ohne den Einsatz asymmetrischer Elemente aufzubauen. Das reduzierte die erforderliche Zahl unterschiedlicher Elementformate von 4.000 auf rund 1.000 und ermöglichte deren kostensparende serielle Fertigung sowie eine einfachere Logistik.

früher brauchte glas immer was zum festhalten. mit uns hat sich das geändert.

Die Gravitation macht bekanntlich keine Pausen. Um ihr zu trotzen, brauchten Glaskonstruktionen bislang die Unterstützung anderer Materialien wie Metall. Mit seele hat Glas dazugelernt. Verbindungselemente sind heute unsichtbar oder gar obsolet. Glas trägt sich selbst, als Wand, als Treppe, als Brücke. Glas wird mit seele zum formbaren Gestaltungsmittel einer neuen, puristischen Idee von Raum – Außen wird Innen, Innen wird Außen. Kein Wunder, dass ein Innovationsunternehmen wie Apple weltweit auf Glasfaszination made by seele setzt.

lange glasformate



1 Mit dem Einsatz von neuesten Entwicklungen und Innovationen im Glasbau realisierte seele 2011 die Architekturikone der 5th Avenue als perfekte minimalistische Glashülle. Aus jeweils nur noch drei 3-fach-VSG-Gläsern mit Scheibengrößen von 10,30 m x 3,30 m setzen sich die einzelnen Seiten des Kubus zusammen.

Apple Retail Store New York, USA

Architekt Bohlin Cywinski Jackson Architects, 2011



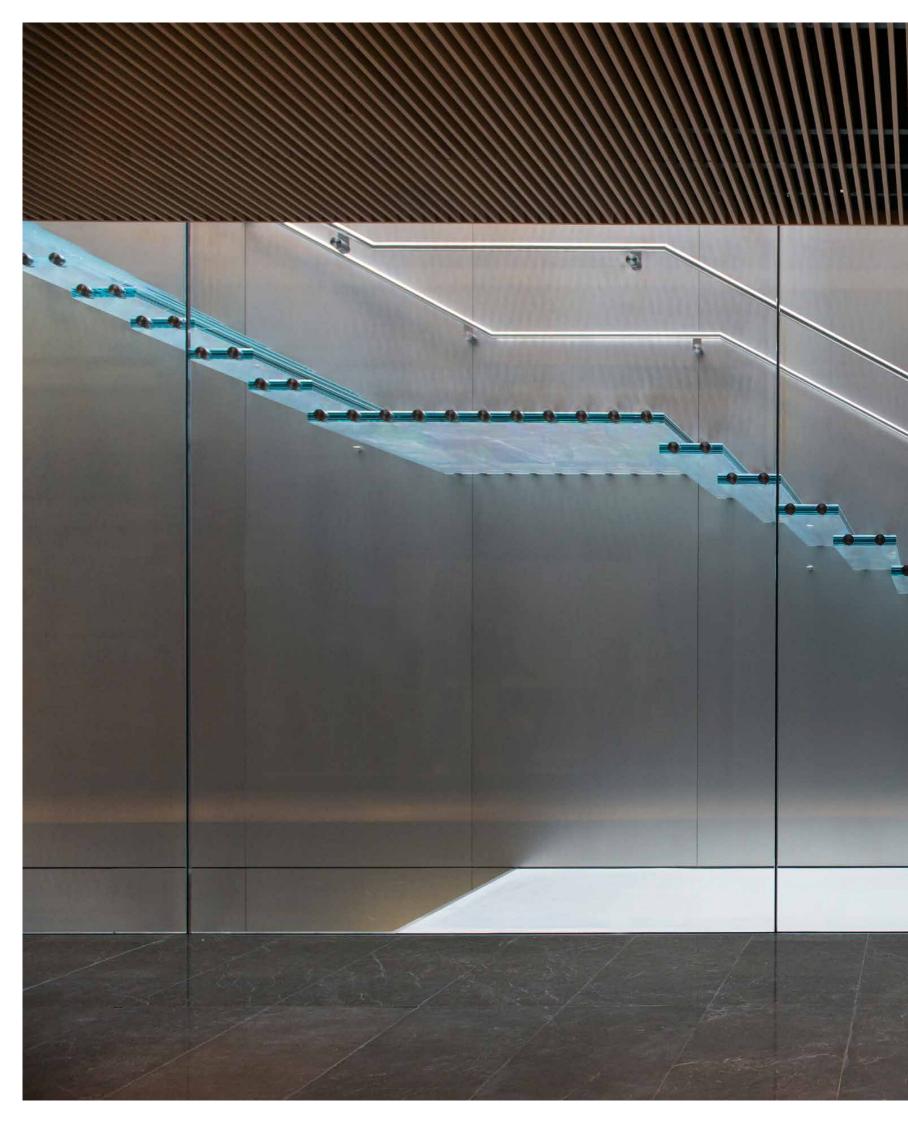
- 2 Die Ganzglasfassade wurde technologisch auf ein neues Level gebracht, denn die Verglasung besteht aus Isolierglas mit Glasgrö-ßen von 14,5 m x 2,8 m.
- **3** Die Frontfassade ist 13 m hoch. Das Besondere der Fassade ist jedoch die integrierte Toranlage, die sich über die gesamte Höhe und eine Breite von 12 m öffnet.

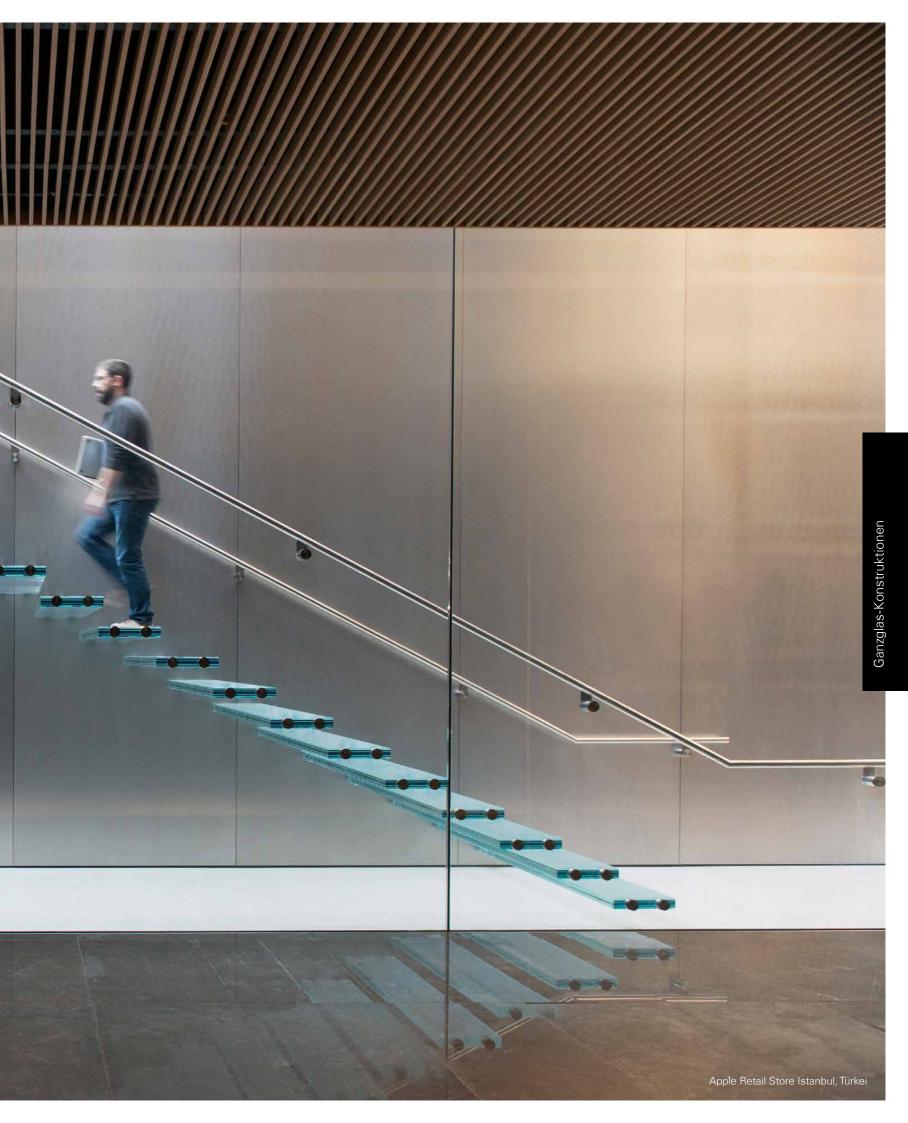
Apple Retail Store Singapore

Architekt Foster + Partners, 2017

Apple Retail Store San Francisco, USA









seele verleiht Glas eine tragende Rolle an Fassaden sowie in der Innenarchitektur. Mittels schubsteifer Folien hält es hohen Lasten stand und eröffnet ganz neue Möglichkeiten für Glasdächer, Fassaden, Glasbalustraden, Glastreppen und Glasbrücken. Entsprechende Ganzglas-Konstruktionen faszinieren im Kleinen, aber auch in beeindruckend großen Dimensionen mit einzigartigen Scheibenformaten. Auch für private Bauherren ergeben sich daraus spannende Gestaltungsoptionen. Die Tragkraft von Glas basiert auf intelligenter Planung und hoher Produktionsqualität. seele entwickelt diese Kompetenz seit vielen Jahren immer weiter. Für bahnbrechende Fassadenlösungen vernetzt seele innovative Köpfe nicht nur in Engineering, Design und Tragwerksplanung, sondern auch in Logistik und Montage.





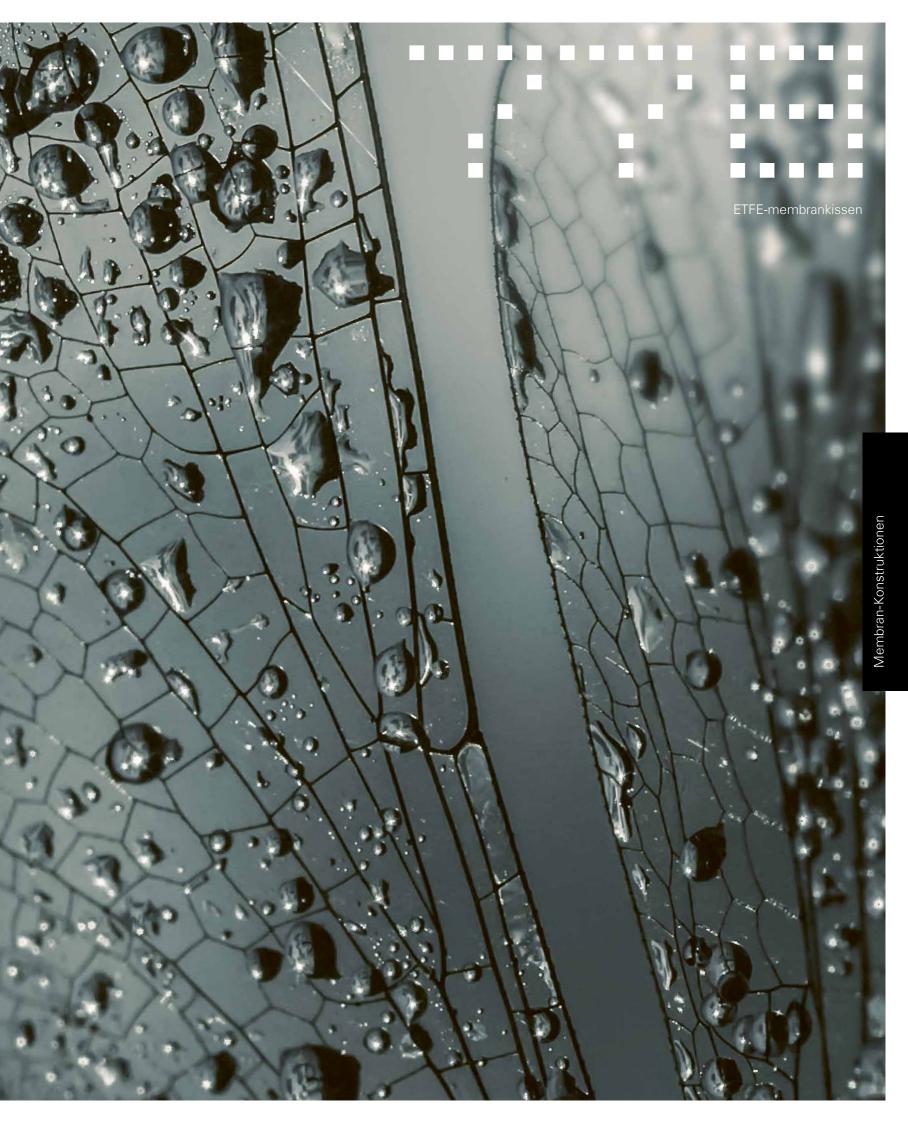


- 1 Verpackung und Verladung eines 15 m langen Glasschwerts für ein Projekt in Dubai.
- **2** Auf dem Seeweg gelangen die großformatigen Glasscheiben für seele Ganzglas-Fassaden in alle Welt. Der Transport wird mittels überwachter Verschiffung und Messung der Stoßempfindlichkeit genauestens und lückenlos dokumentiert.
- 3/4 333 Glasfinnen und 333 Glasfronten mit einer Länge bis 16 m bilden die gefächerte Glasfassade. Das Projekt ICONSIAM in Bangkok verlangte höchste Konzentration bei der Montage. Selbst die Sauganlage wurde speziell für das Projekt entwickelt und ermöglicht die genaue Justierung der Scheiben bei der Montage.

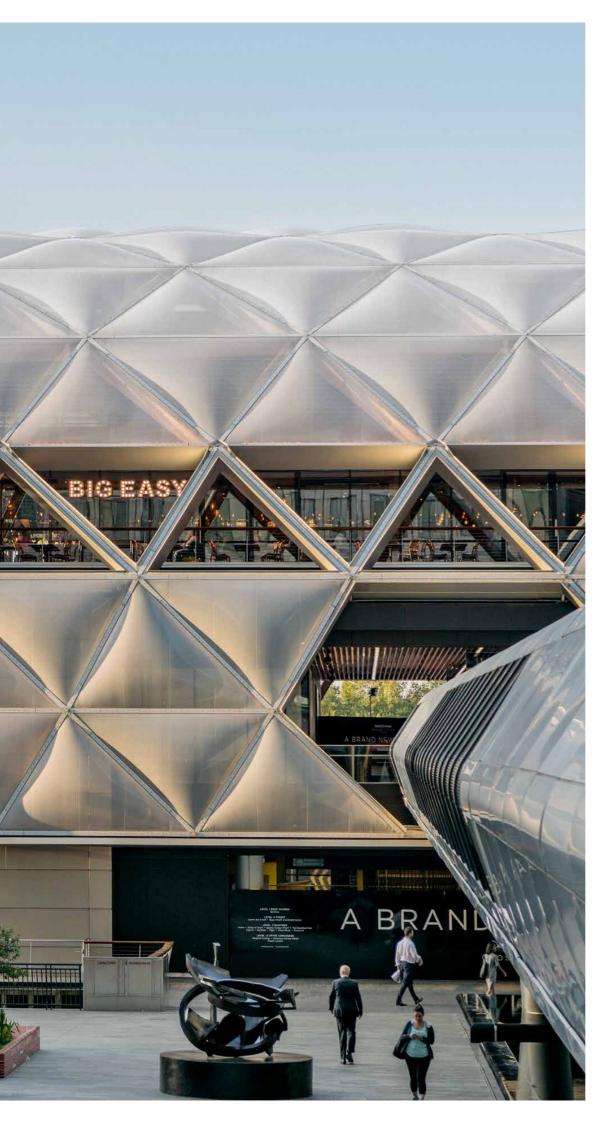
Bionische Prinzipien gibt es in der Tier- und Pflanzenwelt viele zu entdecken. Längst werden sie auch in der Architektur genutzt. Doch erst fortschrittliche Materialien sowie neuartige Planungs- und Fertigungsverfahren ebneten den Weg, Membranen in vollem Umfang für Fassaden zu nutzen. Hochfeste, mehrlagige Folien verwandelt seele mittels Luftdruck, partieller Bedruckungen und komplexer Unterkonstruktionen in multiple Funktionsträger von beeindruckender Tragkraft und Ästhetik.

was intelligente membranen sind, weiß die natur. wie daraus fassaden werden, wissen wir.

Canary Wharf Crossrail Station, London, Großbritannien

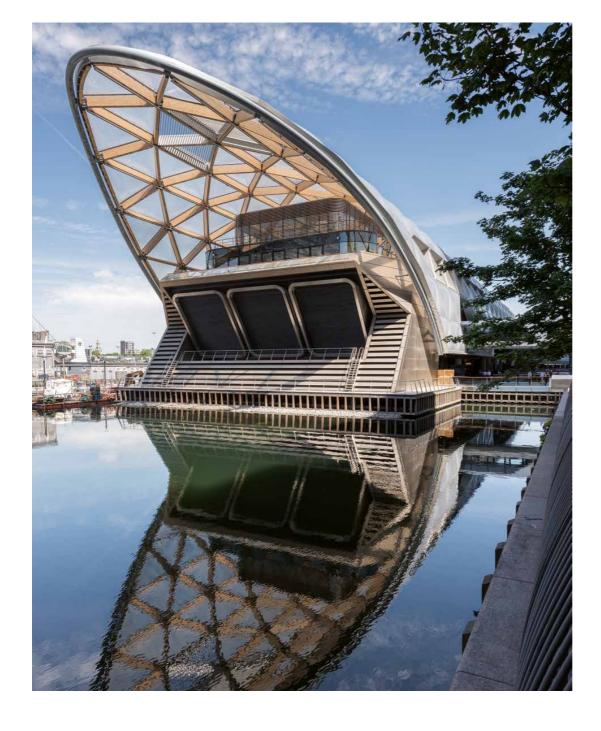






Canary Wharf Crossrail Station, London, Großbritannien

Architekt Foster + Partners, 2015



In den Londoner Docklands entsteht ein fast 300 m langer Superbahnhof, die Canary Wharf Crossrail Station. Spektakulärer Blickfang des Projekts ist sein 10.000 qm großes Membrandach aus 778 dreieckigen ETFE-Membrankissen mit einer tonnenförmigen Gitterstruktur aus gebogenen Brettschichtholzträgern. Die besondere Herausforderung: das exakte Anpassen der Kissen an die Holzkonstruktion, deren teils doppelte Krümmung viele unterschiedliche Dreiecksformen aufweist. seele entwickelte dafür eine elegante Lösung. Das innovative Profil-Knoten-System führt die Holz- sowie die Aluminiumunterkonstruktion statisch und geometrisch an gemeinsamen Knotenpunkten zusammen. Diese dient gleichzeitig zur Befestigung der Folienkissen.

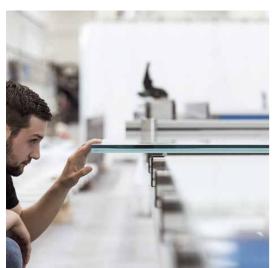
- 1 Die Verbindung der Membrankissenkonstruktion zu den diagonal verlaufenden Holzbalken übernehmen 564 Stahlknoten und eine Aluminiumunterkonstruktion, eine Innovation in Sachen Engineering und Herstellung.
- 2 Das 10.000 qm große Membrandach besteht aus 778 räumlich gekrümmten ETFE-Kissen mit großen Spannweiten. Die komplexe Form, Konfektion und Montage berücksichtigen sämtliche Einflussfaktoren wie Temperatur und Zeit.



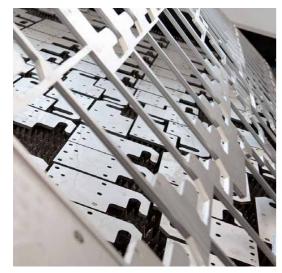
















ein unikat entsteht. der entwurf der fassade ist eine herausforderung. sie kompromisslos umzusetzen bedarf eines partners, der das spielfeld der möglichkeiten bestens kennt und es auf innovative art erweitert. genau da liegt unsere leidenschaft. wir verstehen uns als lösungsfinder, der ideen konsequent weiterdenkt. wir planen und konstruieren nicht nur, wir wissen auch, wie man projekte fertigt, montiert und vollendet.



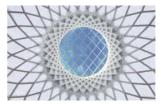
Central Library, Seattle



Mansueto Library, Chicago



Museum of Arts & Design, New York



Victoria Gate Arcades, Leeds



Lyon Confluence

seattle

Central Library

san francisco

Apple Retail Store Union Square

cupertino

Apple Park

los angeles

Dior Flagship Store

calgary

Brookfield Place

toronto

TEC Bridge

ottawa

West Block Rehabilitation Project

chicago

Mansueto Library

dallas

Winspear Opera House

fort worth

Kimbell Art Museum

st. louis

Museum of Westward Expansion & Visitor Center

washington dc

United States Institute of Peace

new york city

Burberry Flagship Store

The New York Times Building

Museum of Arts & Design

Apple Retail Store 5th Avenue

Lincoln Centre

Private Residence

St. Patrick's Cathedral

Moynihan Station

boston

Apple Retail Store Boylston Street

MFA - Museum of Fine Arts

miami

Pérez Art Museum

rio de janeiro

Carioca Wave

london

Unilever Headquarters London

Westfield London

Apple Retail Store Covent Garden

55 Baker Street

201 Bishopsgate and Broadgate Tower

Aquatics Centre

5 Broadgate

7 More London Riverside

BBC Cyclorama

Canary Wharf Crossrail Station

King's Cross

Olympiastadion

Cutty Sark

Conservation Project

25 Churchill Place

New Tate Modern

60 Holborn Viaduct

Principal Place Commercial

Brook Green

Hendon Quadrangle

Tottenham Court Road Station

Heathrow Airport

Centre Point

Bloomberg

Liverpool Street Station

leeds

Trinity Shopping Centre Victoria Gate Arcades

watford

intu Watford

oxford

Westgate

leicester

John Lewis Department Store

southampton

WestQuay Watermark

edinburgh

Royal Bank of Scotland

dublin

Elm Park

nantes

Atlantis Shopping Centre

bordaeaux

Château Margaux

paris

Hotel Wagram

Les Halles

Apple Retail Store Carrousel du Louvre

lyon

Lyon Confluence Einkaufsund Freizeitzentrum

Baku, Barcelona, Belfast, Bonn, Cardiff, Chemnitz, Coburg, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Fröttmaning, Füssen, Garmisch-Partenkirchen, Glasgow, Guangzhou, Gütersloh, Heidelberg, Houston, Ingolstadt, Kairo, Kiel, Kehl, Kopenhagen,



Bahnhof Straßburg



Kulturzentrum Väven, Umeå



Maximilianmuseum, Augsburg



Butterfly House, Sharjah



Bird's Nest Olympiastadion, Peking

neydens

Vitam Parc

mt-saint-martin

Auchan Pôle Europe Einkaufszentrum

straßburg

Bahnhof Straßburg Glasvorbau

luxemburg

Europäische Investitionsbank Maison du Savoir

aigle

Velodrome

davos

Hotel & Resort InterContinental Davos

umeå

Kulturzentrum Väven

bremen

Universität Bremen Eingangshalle

hannover

Messe Hannover Eingang West

hamburg

Apple Retail Store Jungfernstieg

berlin

Flughafen Berlin Brandenburg

Hamburger Bahnhof Museum für Gegenwart

Bundesdruckerei

leipzig

Neue Messe

köln

Flughafen Köln-Bonn

frankfurt

Europäische Zentralbank Flughafen Flugsteig A-West Deutsche Bibliothek

koblenz

Forum Mittelrhein

augsburg

Maximilianmuseum

münchen

Siemens Konzernzentrale

wien

Flugsicherungstower

budapest

Aria Hotel

istanbul

Apple Retail Store Zorlu Centre

abu dhabi

Sowwah Square

dubai

Viceroy Glass Cube Jewel of the Creek

dhahran

King Abdulaziz Center for World Culture

sharjah

Butterfly House

bangkok

ICONSIAM

Mahanakhon

peking

Apple Retail Store Wangfujing

Bird's Nest Olympiastadion

tokyo

Fendi Store

nagoya

Apple Retail Store

singapore

Apple Retail Store Knightsbridge

shanghai

Grand Theatre Shanghai

hongkong

Apple Retail Store Canton Road

Chek Lap Kok Hongkong Flughafen

sydney

Apple Retail Store George Street

melbourne

Chadstone Shopping Centre

Bildnachweis:

Seite 4: © VINCI Seite 6/7: © John Madden Seite 9: © Mlenny Seite 10/11: © seele Seite 12: © Snøhetta Seite 13: Nr. 2: © seele, Nr. 3/4: © seele/René Müller Seite 15: © imagedepotpro Seite 16/17: © Aaron Pocock Seite 18/19: © Vicinity Centers Seite 20: Nr. 1: © seele Seite 21: Nr. 3/4: © seele, Nr. 5: © Parallax Photography Seite 23: © Frank Krahmer Seite 24/25: © Wilkinson Eyre Architects Seite 26: Nr. 1/2: © seele/Bernd Müller Seite 27: Nr. 3/4/5: © seele, Nr. 6: © seele/Jens Heilmann Seite 29: © digifuture Seite 30/31: © Robert Metsch Seite 32: © Ulrich Wozniak Seite 33: Nr. 1/2: © Robert Metsch Seite 35: © Pratchaya Ruenyen Seite 36: Nr. 1: © Apple Seite 37: Nr. 2: © Brian Chong Chee Kang, Nr. 3: © seele Seite 38/39: © Nigel Young/Foster + Partners Seite 40: Nr. 1: © seele, Nr. 2: © Schenker Deutschland AG/Vereinigte Nautische Sachverständige GmbH & Co. KG Seite 41: Nr. 3/4: © seele Seite 43: © basil Seite 44/45/46: © Nigel Young/Foster + Partners Seite 47: Nr. 1/2: © seele Seite 48: © seele/René Müller Seite 50/51: Nr. 1: © Central Library Seattle, Nr. 2/5/6: © seele/Matthias Reithmeier, Nr. 3: © David Herald, Nr. 4: © seele, Nr. 7 © Wilhelm Rejnus, Nr. 8: © Werbefotografie Weiss, Nr. 9: © Torsten Seidel Photography, Nr. 10: © Margita Jocham

© seele 2018

52 seele

#